

<b>Vorwort von Prof. emer. Dr. med. Kai von Klitzing</b>	9
<b>Wann braucht ein Säugling eine Psychoanalytikerin oder einen Psychoanalytiker?</b>	
<b>Einleitung</b>	13
<b>1 Wirksamkeitsforschung</b>	17
<i>Franziska Schlensog-Schuster</i>	
1.1 Forschungsstand zur Wirksamkeit von Eltern-Säugling-Kleinkind-Psychotherapie	19
1.2 Wirkfaktoren, Hochrisikokonstellationen und häusliches Setting (Hometreatment)	23
<b>2 Psychoanalytische Ansätze und Methoden der ESKP</b>	27
<i>Christiane Ludwig-Körner</i>	
2.1 Zur Geschichte: Anstöße und Vorläufer	28
2.2 Aktuelle Entwicklungen der Eltern-Säugling-Kleinkind-Behandlung	33
2.3 Therapie im häuslichen Umfeld	39
2.4 Eltern-Kind-Arbeit mit traumatisierten Eltern	42
2.5 Videogestützte Eltern-Säugling-Kleinkind-Behandlung	47

<b>3</b>	<b>Indikation und Settingwahl in der Eltern-Säugling-Kleinkind-Psychotherapie</b>	49
	<i>Christiane Ludwig-Körner &amp; Franziska Schlensog-Schuster</i>	
3.1	Diagnostische Leitlinien zur Erfassung von Symptomatik, Entwicklungsniveau, psychischem Strukturniveau, Elternfunktion und Funktionalität der Beziehung	54
3.2	Eltern-Säugling-Kleinkind-Psychotherapie im ambulanten, aufsuchenden und stationären Behandlungssetting	59
<b>4</b>	<b>Theoretische Grundlagen der fokusbasierten psychodynamischen Kurzzeittherapie für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern (ESKP-f)</b>	67
	<i>Franziska Schlensog-Schuster</i>	
4.1	Historischer und theoretischer Hintergrund zur Fokal- und Kurzzeittherapie	67
4.2	Fokusbasierte Interventionen in der Forschung	74
4.3	Fokusbasierte Interventionen im Säuglings- und Kleinkindalter	76
4.4	Besonderheiten der ESKP-f: 12 Sitzungen, 6 Wochen, 3 Behandlungsphasen	80
4.5	Struktur- oder Konfliktfokus unter Berücksichtigung des Triangle of Psychodynamic constellation (ToP), der besonderen klinischen Situation und Elternschaftskonstellation	81
4.6	Umgang mit dem Fokus	84
<b>5</b>	<b>Prozess der Fokusbildung in der Praxis</b>	89
	<i>Gabriele Koch</i>	
5.1	Zielsetzung	89
5.2	Hypothesenbildung	90
5.3	Fokusformulierung	92
5.4	Ein »Filtermodell«	93

<b>6</b>	<b>Kommentierte Behandlungsbeispiele aus der ambulanten, aufsuchenden und stationären ESKP-f</b>	101
6.1	Das Kuckuckskind <i>Christiane Ludwig-Körner</i>	102
6.2	Das verhungerte Mädchen <i>Franziska Schlensog-Schuster</i>	117
6.3	Ein Sessel am Kinderbett <i>Gabriele Koch</i>	131
<b>7</b>	<b>Fokusbasierte psychodynamische Kurzzeitbehandlung für Eltern, Säuglinge und Kleinkinder in zwölf Sitzungen</b> <i>Gabriele Koch</i>	141
7.1	Modifikationen im Vergleich zum psychoanalytischen Standardverfahren	143
7.2	Kernkonzepte und Leitgedanken der ESKP-f	149
7.3	Behandlungsprozess in drei Behandlungsphasen der ESKP-f	153
7.3.1	Diagnostisch-explorative Phase (1.–3. Sitzung)	154
7.3.2	Fokussierte Interventionsphase (4.–10. Sitzung)	165
7.3.3	Abschluss- und Transferphase (11. und 12. Sitzung)	171
7.4	Erfahrungen aus ESKP-f-Behandlungen im Hausbesuch	173
7.5	Arbeitsmaterialien	182
<b>8</b>	<b>Anwendung in klinischer Praxis und Forschung Fachkundeübergreifender Dialog und Resümee der Autorinnen</b>	185
	<b>Anhang: Arbeitsblätter</b>	199
	<b>Literatur</b>	215